

Leipzigs Nachwuchs im Steinwerfen: Morgaine bricht Bestmarke!

Am 30. Mai 2025 findet in Leipzig der Steinstoßen-Wettkampf der U19 statt, mit sechs talentierten Athletinnen im Einsatz.



Sandgrube am Stadion des Friedens, Leipzig, Deutschland - Am 30. Mai 2025 findet im Rahmen des Turnfestes in Leipzig ein spannender Wettkampf in der Wurfdisziplin des Steinstoßens statt. Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr auf der Sandgrube am Stadion des Friedens, in der Nähe des Sportvereins Motor Gohlis Nord. Hier treten sechs talentierte junge Leichtathletinnen im Alter von 16 und 17 Jahren gegeneinander an, um ihre Fähigkeiten in dieser besonderen Disziplin zu messen. Der verwendete Stein wiegt für die Teilnehmerinnen 5 Kilogramm, was dem Gewicht für die Altersgruppe bis 19 Jahre entspricht.

Steinstoßen kombinierte Elemente aus Speerwerfen und

Kugelstoßen und erfordert sowohl erhebliche Kraft als auch eine gute Koordination. **Leichtathletik-Online** erläutert, dass Wurfdisziplinen wie Diskuswerfen, Hammerwerfen, Kugelstoßen und Speerwerfen zu den traditionellen und olympischen Wettbewerben der Leichtathletik gehören.

Leistungen und Ziele der Athletinnen

Im Wettkampf steht Morgaine Rosenke aus Leipzig im Mittelpunkt, die mit einer Weite von 7,43 Metern eine neue persönliche Wettkampfbestleistung erzielt hat. Dieses Resultat könnte sie in eine gute Position bringen, da sie ihre Ambitionen auf Medaillenränge bei der Deutschen Meisterschaft im Leichtathletik-Fünfkampf, die am Sonntag stattfinden wird, verfolgt. Die Disziplinen der Meisterschaft umfassen Weitspringen, Kugelstoßen, Schleuderballwerfen, 100-Meter-Lauf und 1.000-Meter-Lauf.

Die Wurfdisziplinen in der Leichtathletik sind nicht nur für ihre technische Schwierigkeit bekannt, sondern auch für die Vielfalt der Wurfgeräte und Gewichtsklassen. Während das Höchstgewicht für die Frauen im Kugelstoßen bei 4 kg liegt, ist das Gewicht für Männer bei 7,257 kg. Ähnlich gilt dies für das Diskuswerfen und Speerwerfen, wobei das Männergewicht beim Diskus zwei und beim Speer 800 g beträgt.

Das große Interesse an Leichtathletik

Leichtathletik erfreut sich in Deutschland großer Beliebtheit. Rund 7,9 Millionen Menschen haben ein starkes Interesse an dieser Sportart, was unterstreicht, wie wichtig sie im nationalen Sportgefüge ist. Der Deutsche Leichtathletik-Verband (DLV) ist der sechstgrößte Sportverband in Deutschland und zählte im vergangenen Jahr etwa 793.000 Mitglieder. Besonders bemerkenswert ist, dass 2024 mehr Frauen als Männer im DLV aktiv waren.

Mit Athleten wie Usain Bolt, der Weltrekorde über 100 Meter und

200 Meter hält, sowie Malaika Mihambo im Weitsprung ist die Leichtathletik durch große Idole geprägt. **Statista** hebt hervor, dass diese Sportart nicht nur bei Olympischen Spielen, sondern auch bei nationalen Meisterschaften immense Aufmerksamkeit generiert.

Details	
Ort	Sandgrube am Stadion des Friedens, Leipzig, Deutschland
Quellen	• www.mdr.de • www.leichtathletik-online.eu • de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net